



Ausgabe vom 26.09.2025

Lampertswalde mit den Ortsteilen
Adelsdorf, Blochwitz, Brockwitz, Brößnitz, Lampertswalde, Mühlbach, Oelsnitz, Niegeroda, Quersa, Schönborn und Weißig a. R.
Schönfeld mit den Ortsteilen Böhla b. O., Kraußnitz, Liega, Linz, Schönfeld

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

Ein gelungener *Schulanfang* in Lampertswalde

Am Samstag, dem 9. August, war es wieder so weit: 33 Schulanfänger aus Lampertswalde und den umliegenden Gemeinden wurden feierlich an unserer Grundschule begrüßt. Für viele Kinder, Eltern und Großeltern ist dieser Tag ein ganz besonderer, voller Aufregung, Vorfreude und auch ein wenig Anspannung.

Die vierten Klassen hatten seit Wochen ein Schulanfangsprogramm vorbereitet, das dieses Jahr unter dem Titel „Als der Wolf beschloss, das Lesen zu lernen“ aufgeführt wurde. In Form eines kleinen Musicals erzählten die Kinder die Geschichte vom großen grauen Wolf, der zwar viele Stärken hat, aber nicht lesen, schreiben und rechnen kann. Erst als die Waldhexe zu ihrem 750. Geburtstag von jedem Gast eine besondere Überraschung erwartet, merkt der Wolf, dass er ohne diese Fähigkeiten nicht weit kommt. Zum Glück stehen ihm seine Freunde Eule, Fuchs und Dachs tatkräftig zur Seite und am Ende zeigt sich, dass man gemeinsam die besten Ideen hat. Schon seit Ende des letzten Schuljahres hatten die Viertklässler Texte geübt, fleißig geprobt und im Kunstunterricht Kostüme, Requisiten und Kulissen vorbereitet. Mit viel Begeisterung und unter der Leitung von Maren Posselt und Julia Thomschke entstand so ein buntes, lebendiges Stück, das am Einschulungstag für Begeisterung sorgte. Die zahlreichen Zuschauer – Eltern, Großeltern, Geschwister und Gäste – spendeten

großen Applaus und gaben durchweg positive Rückmeldungen. Auch die Kinder der ersten Klassen waren fasziniert und spürten: Lernen ist spannend und macht neugierig auf mehr. Am Montag, dem 11. August, begann dann für die Schulanfänger der erste richtige Schultag. Zur Freude aller wurde das Musical noch einmal in der Turnhalle aufgeführt, sodass nun auch die gesamte Schulgemeinschaft daran teilhaben konnte. Inzwischen liegen die ersten Schulwochen hinter uns, und wir Lehrerinnen der ersten Klassen sind sehr glücklich zu sehen, wie schnell sich die Kinder in den neuen Schulalltag eingefunden haben. Natürlich war am Anfang vieles aufregend und neu – doch nun wachsen unsere Erstklässler Schritt für Schritt hinein, jeder in seinem eigenen Tempo und auf seine ganz besondere Weise. Für uns als Lehrkräfte ist es eine ebenso spannende und schöne Aufgabe, die Kinder dabei zu begleiten, ihre Stärken zu entdecken und sie auf ihrem Weg zu unterstützen. Mit großer Freude blicken wir auf den gelungenen Schulanfang zurück und sind dankbar für die vielen strahlenden Gesichter, die diesen Tag zu etwas Besonderem gemacht haben. Wir freuen uns auf ein lebendiges, fröhliches und erfolgreiches Schuljahr mit unseren neuen ersten Klassen!

Ann-Kathrin Haas



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

■ **Beschlüsse der 13. öffentlichen Gemeinderatssitzung Lampertswalde vom 09.09.2025****Beschluss** 77/09/2025

Beschlussfassung zur Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes „An den Koppeln“ in Adelsdorf (Abwägungsbeschluss)

Beschluss 78/09/2025

Beschlussfassung zum Entwurfs- und Auslegungsbeschluss des Bebauungsplanes Wohnbebauung „An den Koppeln“ in Adelsdorf- 2. Entwurf

Beschluss 79/09/2025

Beschlussfassung zur Beantragung einer Förderung für die Baumaßnahme- Sanierung Brunnen im denkmalgeschützten Park mit Herrenhaus in Oelsnitz

Beschluss 80/09/2025

Zustimmung zur Bestellung von Kamerad Martin Grell zum kommissarisch stellv. OWL OFW Lampertswalde

■ **Nächste Gemeinderatssitzung**

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Dienstag, dem 14.10.2025 um 19.30 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Lampertswalde Saal, Ortrander Str. 2, 01561 Lampertswalde statt.

Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie der Internetseite der Gemeinde oder den Schaukästen.

■ **Gemeindeverwaltung Lampertswalde****Kontakt:**

Ortrander Straße 2 · 01561 Lampertswalde
Telefon 035248 81 229, Fax 035248 81 383
E-Mail sekretariat@gemeinde-lampertswalde.de
Internet gemeinde-lampertswalde.de

Öffnungszeiten:

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 14.30 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr und 13.00 bis 14.30 Uhr
Freitag	08.00 bis 10.00 Uhr

■ **Wichtige Informationen der Kindereinrichtungen**

Anmeldungen für die Kindereinrichtungen in Lampertswalde sind **bei der Gemeindeverwaltung Lampertswalde** mit Antragsformular persönlich oder erhältlich auf der Homepage unter Satzungen und Downloads zu stellen.

Die Platzkapazität ermöglicht es der Gemeinde wieder alle Kinder betreuen zu können, auch ortsfremde Kinder sind herzlich willkommen!

Das nächste Gemeindeblatt erscheint am 31. Oktober 2025. Redaktionsschluss dafür ist der 17. Oktober 2025.

Impressum – Herausgeber: Gemeindeblatt Lampertswalde und Schönfeld. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Schönfeld, Bürgermeister Falk Lindenau, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld. Gemeindeverwaltung Lampertswalde, Bürgermeister René Venus, Ortrander Straße 2, 01561 Lampertswalde **Redaktion: Gemeindeverwaltung Lampertswalde:** Telefon 035248 81229, E-Mail: sekretariat@gemeinde-lampertswalde.de. **Gemeindeverwaltung Schönfeld:** Telefon 035248 8340, E-Mail: sekretariat@gemeinde-schoenfeld.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Falk Lindenau und Bürgermeister René Venus. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Bürgermeister Falk Lindenau und Bürgermeister René Venus (v.i.S.d.P.), Behörden, Verbände bzw. Einrichtungen. Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht. Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten. *Der Bürgermeister kann auch eine andere Person im nichtamtlichen Teil als Verantwortliche im Sinne des Presserechtes festlegen. **Verantwortlich für den Anzeigenteil, Gesamtherstellung und Vertrieb:** Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Verantwortlich: Hannes Riedel **Anzeigentelefon:** 037208 876 150, www.riedel-verlag.de, E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de, Aktuelle Druckauflage: 2000. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2025. Das Amtsblatt ist zusätzlich im Einzelbezug kostenpflichtig über den Verlag bestellbar. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.
ID-Nr. 25198625 · gültig bis 03/26
www.klima-druck.de

JAGDGENOSSENSCHAFTEN

■ **Die Jagdgenossenschaft Blochwitz veröffentlicht das Protokoll der ordentlichen, nicht-öffentlichen Versammlung vom 11.04.2025 im DGH Blochwitz**

- TOP 0** Feststellung der fristgerechten Einladung, Beschlussfähigkeit, Bestimmung Versammlungsleiter, Verlesen der Niederschrift der Versammlung vom 15.11.2024
- TOP 1** Tätigkeitsbericht Jagd-Vorstand Jagdjahr 2024/2025
- TOP 2** Kassenbericht/Jahresrechnung Jagdjahr 2024/2025
- TOP 3** Bericht Rechnungsprüfung Jagdjahr 2024/2025
- TOP 4** Entlastung des Vorstandes, Kassenwart, Rechnungsprüfung
BESCHLUSS V1/25 angenommen

- TOP 5** Haushaltsplan Jagdjahr 2025/2026
BESCHLUSS V2/25 angenommen
- TOP 6** Auszahlung Jagdpacht – Jagdjahr 2024/2025
Durch die Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Blochwitz kann das Protokoll beim Jagdvorstand unter der E-Mail-Adresse JGS-Blochwitz@gmx.de angefordert werden.

- Jagdgenossenschaft Blochwitz -

Blochwitz, den 26.08.2025

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

■ Einladung zum Jagdessen 2025 in Blochwitz

Die Jagdgenossenschaft Blochwitz lädt alle Jagdgenossen und deren Begleitung zum Jagdessen und geselligen Beisammensein am **22.11.2025 ab 18:00 Uhr** in den Saal des DGH Blochwitz ein.



Jagdgenossenschaft Blochwitz

Blochwitz, den 26.08.2025

■ Einladung zum Jagdessen 2025 in Adelsdorf

Zum diesjährigen Jagdessen des Jagdbezirkes Adelsdorf laden wir für Freitag, den **14. November 2025 ab 18:00 Uhr** die Verpächter mit Ihrem Partner (zwei Personen), ebenso pro Erbgemeinschaft zwei Personen, recht herzlich ein. Ort der traditionellen Festlichkeit ist in diesem Jahr das Dorfgemeinschaftshaus in Adelsdorf. Ich bitte Sie um telefonische Rückmeldung bis zum 31.10.25 unter 0152 03205711 (A. Krille). Jagdgenossenschaft Adelsdorf



NEUES AUS DEN KINDEREINRICHTUNGEN

■ Erntedank für unsere Jüngsten

Nach eingefahrener Ernte und dem Lohn vergangener Monate können nur noch strahlende Kinderaugen die Sache abrunden. Als Dank und Ansporn überreichten Christian Schumann, Vorstand Sächsische Milch-erzeugergenossenschaft Quersa e.G. und Philip Schütze, Verkaufsberater Landtechnik BayWa AG Technik Großenhain diese beiden Traktorgepanne den Kindern im Knirpsenland Lampertswalde. Viel Spaß mit den beiden Traktoren und vielleicht sehen wir euch später auch freudestrahlend auf den Großen.



■ Verabschiedung

Im August verabschiedeten wir uns von unserer Kitaleitung Monika Voß in ihren wohlverdienten Ruhestand. Mit viel Herzblut und Engagement hat Frau Voß unseren Kita-Alltag geleitet, gestaltet und geprägt. Egal ob es um große Entscheidungen, alltägliche Probleme oder einfach ein offenes Ohr ging – auf sie war immer Verlass. Dabei hatte sie stets das Wohl der Kinder im Blick und war auch für das Team eine verlässliche Ansprechpartnerin. Wir sagen Danke für fünf Jahre voller Einsatz, Herzlichkeit und Führungsstärke. Für all das, was Frau Voß in dieser Zeit bewegt und hinterlassen hat, sind wir sehr dankbar. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr Gesundheit, Freude und viele erfüllende Momente. Der Ruhestand sei DIR von Herzen gegönnt! Ab September 2025 übernimmt Julia Schwibs die Leitung im Knirpsenland Lampertswalde.

Das Team vom Knirpsenland



■ Ein künstlerischer Wandertag

A lt
L eise
B ilder
E rleben
R ichter
T ischtennis
I nteressant
N atur
U nbezahlbar
M aler

Am 20.8. haben wir (die Klasse 4b) uns am Bahnhof in Lampertswalde gesammelt, weil wir einen Wandertag zum Albertinum in Dresden hatten. Als wir in den Zug gestiegen sind und nach Coswig gefahren sind, saßen die meisten in der ersten Klasse. Dann sind wir umgestiegen und nach Dresden Mitte gefahren. Danach sind wir ausgestiegen und haben Frühstück am Zwingerteich gegessen. Wo alle fertig mit essen waren, sind wir zum Albertinum gelaufen. Daraufhin wurden wir von einer lieben

und netten Frau namens Sandra empfangen, die uns das Rakeln beigebracht hat und gezeigt hat wie es geht. Die Kunstart Rakeln macht auch Gerhart Richter. Man macht Farbe auf einen Rakel drauf und streicht es auf ein Blatt Papier. Das Rakeln hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Da war unsere Zeit mit Sandra auch schon vorbei. Aber wir konnten weitere Bilder und Skulpturen angucken. Am Ende unseres Wandertages sind wir wieder mit dem Zug nach Lampertswalde gefahren.

Die meisten von uns wurden von ihren Eltern am Bahnhof in Lampertswalde abgeholt.

(von Liddi, Marie und Mathilda aus der 4b)



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

VEREINE

■ Der Dorfclub Lampertswalde e.V. lädt ein zum

4. Lampertswalder Kneipenquiz am 15.11.2025.

Sie erwartet ein lustiger und erstaunlicher Quiz-Abend in gelassener Atmosphäre mit Fragen aus aller Welt, unserer Heimat und vielen weiteren Themen. Bei kühlen Getränken können die Köpfe auf Betriebstemperatur gehalten werden und während einer kleinen Spielpause soll der Hunger natürlich auch nicht zu kurz kommen. Das Team „Bauwagen“ tritt als Herausforderer im Teamspiel an. Spielregeln: Jeder Quizzt so gut er kann. Gewertet wird als Team-Spiel und als Einzelspieler. Die Details zum Ablauf und zur Wertung werden am Spielabend erklärt.

Das beste Team und die besten 3 Einzelspieler werden prämiert. Anmeldungen bitte als Team aus 4 Personen, aber auch als Einzelperson möglich. Am Spiel-Abend werden aus Einzelpersonen weitere Teams gebildet. Anmeldungen bitte bis spätestens 10.11.2025.

Eintreffen ab 16:30 Uhr und Start um 17:00 Uhr im Gasthaus Thiel in Lampertswalde. Wir freuen uns wieder über zahlreiche Anmeldungen und einen amüsanten Abend.

Anmeldungen: Dorfclub-Lampertswalde@web.de oder 0162/61 83 186. Startgebühr: 5 Euro pro Person



Liebe Lampertswalder,

im kommenden Jahr möchten wir ein Jubiläum feiern.
Für die Planung und Durchführung des Dorffestes suchen wir
Freiwillige die Zeit und Lust haben dabei mitzuwirken und zu gestalten.
Falls Ihr Interesse besteht, dann kommen sie gerne vorbei.

**Am 10.10.2025 um 19:00 Uhr
im Vereinsgebäude „Am Bergsportplatz 3“**

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

Die Mitglieder vom Dorfclub Lampertswalde e.V.

FEUERWEHR

NACHRUF

Rudolf Schönfelder

(Oberbrandmeister seit 17.12.1999)

Am 30.07.2025 ist unser langjähriger Kamerad Rudolf Schönfelder im Alter von 87 Jahren verstorben.

Rudolf Schönfelder war seit 67 Jahren Mitglied der Feuerwehr Brockwitz. Über viele Jahrzehnte hinweg war er, als Teil unserer Gemeinschaft, beruflich sowie ehrenamtlich stets für die Feuerwehr stark engagiert. Er hat sich mit seiner ruhigen, aber doch beständigen und beharrlichen Art von 1995 bis 2005 als Ortswehrleiter der Feuerwehr Brockwitz eingebracht. Mit ihm verlieren wir einen Kameraden, der die Feuerwehr über Generationen hinweg begleitet hat. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**In stillem Abschied –
die Kameradinnen und Kameraden
der Feuerwehr Lampertswalde**

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

SAGEN SIE DANKESCHÖN

mit einer privaten Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt

- Geburtstage
- Jubiläen
- Geburten
- Hochzeiten
- Schulanfänge
- Jugendweihen
- Konfirmationen
- Traueranzeigen



Anzeigentelefon: (037208) 876 211
E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

ORTSTEILE

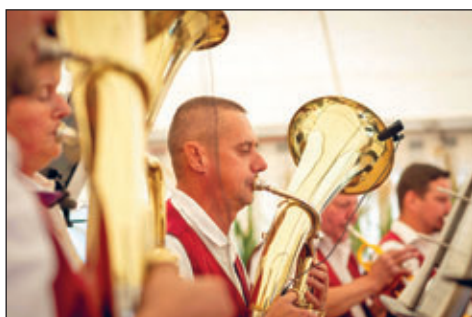
■ **Rückblick & Danksagung zur 805-Jahr-Feier in Blochwitz**

Das Jahr 2025 war für unser Dorf Blochwitz ein ganz besonderes – die 805-Jahr-Feier stand auf dem Plan. Schon am 02. August begannen die Vorbereitungen mit der alljährlichen Spielplatzreinigung am Festplatz. Viele fleißige Helferinnen und Helfer packten tatkräftig mit an, sodass die Anlage rechtzeitig zum Festwochenende wieder in frischem Glanz erstrahlen konnte. Besonderer Dank gilt dabei der Fa. Bibow und dem Hausmeisterservice Daniel Richter, die mit viel Engagement unterstützten und u.a. die Erneuerung der Sitzgelegenheiten sowie den Hecken-schnitt auch mit übernahmen.

Am Wochenende vom 15. bis 17. August 2025 war es dann soweit: Das langersehnte Festwochenende konnte beginnen. Am Freitagabend sorgte ein stimmungsvolles DJ-Set für die richtige Einstimmung auf die kommenden Tage – Tanz und gute Laune waren garantiert.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des „offenen Dorfes“. Begonnen wurde der Tag feierlich mit allen Bewohnern sowie den Gemeindevertre-

tern auf dem Dorfanger – durch Bürgermeister Herr Venus wurde das Festwochenende noch mal ganz offiziell mit Überreichung der Blochwitzter Dorfchronik eröffnet. In der Kirche und im Saal mit der Ausstellung zur Dorfgeschichte von Blochwitz und dessen Bewohnern eintauchen. Ein Erlebnis war auch die Fahrt mit dem Ortrander Kulturexpress, der tagsüber für große Begeisterung und kurze Wege sorgte. Am Abend erwartete die Gäste dann ein bun-



tes Programm mit den Auftritten des Blochwitzter Faschingsvereins, der für ausgelassene Stimmung sorgte - gefolgt von der mitreißenden Musik der Second-Life-Partyband, die das Publikum bis in die Nacht zum Tanzen brachte.

Der Sonntag startete mit dem traditionellen Festgottesdienst. Ein Höhepunkt war die Aufführung aller Blochwitzter Kinder, die mit viel Begeisterung auf der Bühne standen und eine musikalische Hymne auf Blochwitz präsentierten. Anschließend bot die Freiwillige Feuerwehr Spiel und Spaß für Groß und Klein – auch der Bubblekicker wurde begeistert gespielt. Musikalisch wurde der Tag zusätzlich von den Niederlausitzer



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE



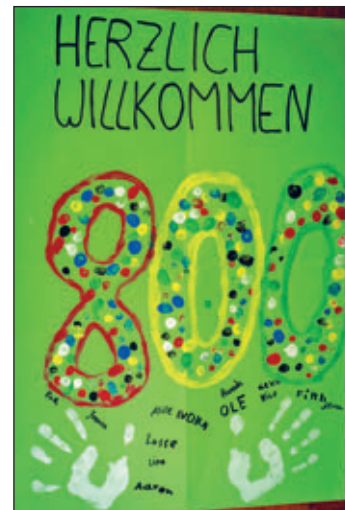
Blasmusikanten begleitet, während die Besucher bei Kaffee und Kuchen den Ausklang des Festwochenendes genießen konnten.

Ein besonderes Highlight im Jubiläumsjahr war zudem die Erstellung eines hölzernen Wegweisers durch den Holzkünstler Michael Kretschmer. Begonnen wurde damit bereits am Festsamstag. Am 29. August konnte das hübsche Denkmal schließlich im Beisein aller Dorfbewohner feierlich eingeweiht werden - ein würdiger Abschluss der Jubiläumswochen und zugleich ein schöner Anlass, um allen Bewohnerinnen und Bewohnern noch

zum Gelingen dieser besonderen Feier beigetragen haben. Die 805-Jahr-Feier hat einmal mehr gezeigt, was wir gemeinsam in Blochwitz auf die Beine stellen können und wie lebendig und gemeinschaftlich unser Dorf ist – ein unvergessliches Ereignis, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Herzliche Grüße

Euer
Blochwitzter
Gesellschaftsverein '94 e.V.



einmal für ihr Engagement zu danken und gemeinsam auf das gelungene Festjahr anzustoßen.

Ein großes DANKESCHÖN gilt an dieser Stelle allen Helfern, Vereinen, Mitwirkenden und Sponsoren, der Gemeinde Lampertswalde und Schönfeld, unserer Pastorin Fr. Waffenschmidt, der FFW Blochwitz sowie Hr. Borowsky mit der Schaustellerfamilie Walz, die mit ihrem Einsatz



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

■ Adelsdorf – Dumpterteam beim Tag der Sachsen und Simsontreffen in Ponickau



Am 07.09.2025 fuhr das Adelsdorfer-Dumpterteam e.V. nach Sebnitz zum 30. Tag der Sachsen und nahm am Festumzug teil. Es ist immer wieder ein schönes Erlebnis dabei zu sein, die Stadt Sebnitz hat sich bei dem Adelsdorfer-Dumpterteam e.V. für die Unterstützung und die Organisation bedankt. Eine Woche später ist das Adelsdorfer Dumpterteam

e.V. wieder unterwegs nach Ponickau zum 35. Ponikauer Dorf-Kinder- und Erntedankfest. Unser Dumperverein hat natürlich wieder für Aufsehen mit dem Dumper gesorgt, das ganze Publikum war begeistert.

Mit freundlichen Grüßen
das Adelsdorfer- Dumpterteam e.V.



WIR GRATULIEREN

■ Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag unseren Jubilaren des Monats **Oktober 2025** vom Bürgermeister, den Gemeinderäten und der Gemeindeverwaltung Lampertswalde

- **zum 93. Geburtstag**
30.10. Herr Paul Topel in Lampertswalde
- **zum 88. Geburtstag**
16.10. Frau Waltraud Kretschmar in Adelsdorf
- **zum 85. Geburtstag**
18.10. Frau Beate Naumann in Lampertswalde
- **zum 78. Geburtstag**
24.10. Herr Dieter Reising in Lampertswalde
17.08. Herr Werner Will in Quersa
29.08. Herr Peter Hähnchen in Weißig a.R.

- **zum 77. Geburtstag**
15.10. Herr Herold Dörsel in Niegeroda
- **zum 76. Geburtstag**
28.10. Herr Manfred Mißbach in Lampertswalde
- **zum 75. Geburtstag**
02.10. Herr Joachim Leppich in Adelsdorf
- **zum 74. Geburtstag**
05.10. Frau Roselore Glöckner in Blochwitz
- **zum 73. Geburtstag**
03.10. Frau Regina George in Lampertswalde
31.10. Frau Bärbel Dübner Lampertswalde



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE

UNSERE SENIOREN

■ Liebe Lampertswalder Seniorinnen und Senioren,

Herzliche Einladung zum kleinen Kaffeetrinken im Oktober an alle Rentnerinnen und Rentner

- in Schönborn und Quersa am **Donnerstag 09.10.2025** und
- in Lampertswalde am **Donnerstag, 16.10.2025**

jeweils um 14.00 Uhr in den bekannten Räumlichkeiten.

Vorschau: Unsere gemeinsame Weihnachtsfeier in diesem Jahr findet am Sonnabend, **29. November 2025** um 14.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lampertswalde statt. Bitte zum Kaffeetrinken im Oktober anmelden.

Es freuen sich auf Euch die Seniorenhelferinnen

■ Liebe Weißiger Seniorinnen und Senioren,

unser nächster Treff findet am Mittwoch, dem **15. Oktober 2025** in den Räumen der Feuerwehr statt.

Wie immer beginnt die Veranstaltung 14:00 Uhr, als Gast haben wir Herrn Gabrisch zu einem Vortrag eingeladen.

In diesem Jahr war die Ernte sehr erfolgreich und deshalb wollen wir auch die „Schätzchen“ aus der Küche und Keller verkosten. Für dieses Vorhaben benötigen wir Eure Unterstützung.

Wer kann etwas dazu beisteuern? Wir laden alle recht herzlich dazu ein.

Eure Seniorenbetreuer

■ Blochwitzter Senioren unterwegs in Berlin

Am 14. August 2025 hieß es für die Blochwitzter Senioren: früh aufstehen! Schon um 6.30 Uhr starteten wir mit Kretzschmar-Reisen Richtung Hauptstadt. Am Berliner Ostbahnhof angekommen, wartete bereits das erste Highlight – eine spannende Stadtrundfahrt, bei der wir viele interessante Eindrücke und neue Geschichten über Berlin mitnehmen konnten. Nach so viel Entdeckerlust ließen wir uns ein gemeinsames Mittagessen schmecken, bei dem auch Zeit für Gespräche und fröhliches Beisammensein blieb. Den krönenden Abschluss bildete eine gemütliche Schifffahrt über den Wannensee. Bei kühlen Getränken, Sonnenschein und guter Stimmung genossen wir den Ausblick vom Wasser aus.



Am Abend traten wir schließlich zufrieden und voller schöner Eindrücke die Heimreise an – ein gelungener Ausflug, an den wir uns sicher noch lange erinnern werden.

■ Unsere nächsten Termine:

- 16.10.2025, 15.30 Uhr Oktoberfest in der Bar
- 13.11.2025, 17.00 Uhr Kegeln mit Abendessen in Großthiemig
- 04.12.2025, 15.30 Uhr Weihnachtsfeier in der Bar

Eure Seniorenbetreuer



Regionales Papier nachhaltig aus
100% Altpapier
hergestellt von:

■ Hainsberger
Papier

■ Schönfelder
Papier

RIEDEL

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

■ Friedensrichterin lädt ein

Am **14. Oktober 2025** hat die Friedensrichterin Frau Margitta Scholz von **15.00 Uhr bis 16.30 Uhr** in der Gemeindeverwaltung Schönfeld, Straße der MTS 11 ihre Sprechzeit.

- **Frau Scholz ist außerhalb dieser Zeit wie folgt erreichbar:**
Tel.: 035755/51587, E-Mail: margitta_scholz@t-online.de
01561 Schönfeld OT Kraußnitz, Grenzweg 6

■ Informationen der Gemeindeverwaltung Schönfeld

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Montag, dem **06.10.2025, 19:00 Uhr** in 01561 Schönfeld, Freie Scholle 10, Mehrzweckgebäude am Schloss, statt.
Die vollständige Tagesordnung entnehmen Sie bitte zu gegebener Zeit der Internetseite der Gemeinde oder den Schaukästen.

■ Information zur Wasserpumpe auf dem Friedhof Kraußnitz

Die Wasserpumpe auf dem Friedhof Kraußnitz ist seit einiger Zeit defekt. Trotz intensiver Bemühungen konnte bisher leider keine schnelle Lösung gefunden werden. Aus diesem Grund wird die Pumpe vorzeitig abgebaut und zur Reparatur gebracht. Wir bitten alle Friedhofsbesucher um Verständnis dafür, dass die Bewässerung der Grabstellen bis auf Weiteres eigenständig organisiert werden muss. Wir bemühen uns, noch vor Beginn der Winterruhe eine Übergangslösung zu finden – können dies jedoch derzeit nicht garantieren. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeindeverwaltung Schönfeld

■ Grußwort für die Jubilare

Der Bürgermeister und der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld gratulieren allen Jubilaren des Monats **September 2025** sehr herzlich und wünschen Ihnen alles Gute, beste Gesundheit, Glück und Wohlergehen!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag dem Jubilar

Heinz Händler aus Schönfeld zum 90. Geburtstag

vom Bürgermeister und dem Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld!
(Gratulation im Gemeindeblatt ausdrücklich gewünscht)



UNSERE SENIOREN

■ Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Schönfeld,

wir möchten Sie recht herzlich zu unserem Seniorennachmittag in das Schloss Schönfeld einladen.

Das nächste Treffen findet am 08.10.2025 und am 29.10.2025 ab 14:00 Uhr statt.

Ihre Seniorenbetreuerinnen



■ Beschlüsse der 10. öffentlichen Gemeinderats-sitzung der Gemeinde Schönfeld am 11.08.2025

öffentlich

Diskussion und Beschlussfassung zum Grundstücksverkauf in der Gemarkung Schönfeld

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt in seiner 10. öffentlichen Sitzung am 11. 08. 2025 über den Verkauf einer vermessenen Kleingartenfläche in der Gemarkung Schönfeld.

Abstimmungsergebnis: Für: 14 / Gegen: 0 / Enthalten: 0
GR1 2025 / 33

Diskussion und Beschlussfassung über eine Bauerlaubnisvereinbarung zum Bauvorhaben Ortsumgehung B 98

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt in seiner 10. öffentlichen Sitzung am 11. 08. 2025 über die Bauerlaubnisvereinbarung B98 Ortsumfahrung Schönfeld und gibt dazu die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Für: 14 / Gegen: 0 / Enthalten: 0
GR1 2025 / 34

Diskussion und Beschlussfassung Ersatzbeschaffung Bauhofffahrzeug incl. Mähtechnik

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Anschaffung eines Bauhofffahrzeuges von der Fa. Henne Nutzfahrzeuge GmbH Wilsdruff in Höhe von 241.439,10 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis: Für: 14 / Gegen: 0 / Enthalten: 0
GR1 2025 / 35

Diskussion und Beschlussfassung 4. Änderungssatzung zur Elternbeitragsatzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die 4. Änderungssatzung zur Elternbeitragsatzung für Kindereinrichtungen und Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Schönfeld.

Abstimmungsergebnis: Für: 14 / Gegen: 0 / Enthalten: 0
GR1 2025 / 36

Diskussion und Beschlussfassung Anschaffung neue Bestuhlung Ständesamt Schönfeld

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Anschaffung von 40 Stühlen für das Ständesamt Schönfeld von der Fa. Pemora GmbH & Co.KG Coburg in Höhe von 7.133,81 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis: Für: 14 / Gegen: 0 / Enthalten: 0
GR1 2025 / 37

Diskussion und Beschlussfassung Anschaffung Winterdiensttechnik

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld beschließt die Anschaffung von Anbauteilen für das Bauhofffahrzeug zur Gewährleistung aller Bauhofarbeiten von der Fa. Henne Nutzfahrzeuge GmbH Wiedemar in Höhe von 34.099,45 EUR brutto.

Abstimmungsergebnis: Für: 14 / Gegen: 0 / Enthalten: 0
GR1 2025 / 38

Diskussion und Beschlussfassung über die 1. Änderung des Durchführungsvertrages zum Bebauungsplan „Wohngebiet Am Hang II“ 2. BA in der Gemeinde Schönfeld

Der Gemeinderat Schönfeld beschließt hiermit die 1. Änderung zum Durchführungsvertrag zwischen der Gemeinde Schönfeld und dem Erschließungsträger zum Bebauungsplan "Wohngebiet Am Hang II" 2. BA in Schönfeld.

Abstimmungsergebnis: Für: 14 / Gegen: 0 / Enthalten: 0
GR1 2025 / 39

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

OBERSCHULE

■ **Neuer Zaun und frischer Glanz an der Oberschule Schönfeld****Gemeinschaftlicher Einsatz stärkt das Schulumfeld – Dank an Gemeinde und engagierte Firmen**

Ein neues Kapitel beginnt für die Oberschule Schönfeld: Pünktlich zum Start des neuen Schuljahres präsentiert sich das Schulgelände mit einem modernen, sicheren Zaun. Nach intensiven Sommerwochen, in denen fleißig gearbeitet und organisiert wurde, können sich Schüler und Schülerinnen, Lehrkräfte und Eltern nun über ein aufgewertetes Umfeld freuen. Der neu errichtete Zaun sorgt nicht nur für ein freundliches Erscheinungsbild, sondern erhöht auch die Sicherheit auf dem gesamten Schulgelände. Die Oberschule Schönfeld bedankt sich herzlich bei der Gemeinde, die dieses wichtige Projekt ermöglicht und durch tatkräftige Unterstützung in die Tat umgesetzt hat. Der Zaun steht symbolisch für den starken Zusammenhalt und das gemeinschaftliche Engagement vor Ort. Doch damit nicht genug: Während der Sommerferien wurden in und um die Schule zahlreiche Arbeiten und Verbesserungen durchgeführt. Die Gemeinde investierte Zeit und Ressourcen, damit die Lernumgebung für das neue Schuljahr in bestem Zustand erstrahlt. Solcher Einsatz ist nicht selbstverständlich und verdient höchste Anerkennung. Ein besonderer Dank gebührt auch der Firma Nagel, die sich mit viel Engagement um die Reinigung der gesamten Schule gekümmert hat. Zudem wurde das Parkett liebevoll aufgearbeitet und erstrahlt nun in frischem Glanz. Diese Arbeiten tragen maßgeblich dazu bei, dass sich alle Mitglieder der Schulgemeinschaft wohlfühlen und einen freundlichen Start in den neuen Schulalltag erleben dürfen. Abschließend gilt allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

Ideen und Engagement mit und werden das Schulleben bereichern. Mit diesen Veränderungen startete die Schule voller Energie und Zuversicht in das neue Schuljahr 2025/2026. Die gesamte Schulgemeinschaft freut sich nun auf spannende Unterrichtsstunden, neue Freundschaften und zahlreiche gemeinsame Aktivitäten, die das Lernen und Zusammenleben bereichern werden. Während die erste Schulwoche unter dem Thema „Lernen lernen“ begann, startete die zweite Schulwoche im Rahmen eines Pilotprojektes. Es wurden neue Stundenzeiten eingeführt. Die Anpassungen erfolgen insbesondere mit Blick auf die Kritikpunkte aus den vergangenen Schuljahren:

- Reduzierung der schweren Schultaschen durch Optimierung des Stundenplanes
- weniger hektische Wechsel zwischen den Unterrichtsstunden

Im Verlauf des Schuljahres soll erprobt werden, ob sich diese Änderungen im Schulalltag bewähren. Bitte haben sie Verständnis, dass aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Klassenfotos der neuen 5. Klassen abgebildet werden. Vielen Dank!

■ **Schülertreff der OS Schönfeld am 5. September 2025**

Am Freitag, dem 05.09.2025 fand die erste Feueralarmübung des Schuljahres statt. Zügig aber in Ruhe verließen die SuS mit ihren Lehrkräften die Klassenräume und trafen sich vorschrittmäßig auf dem Sammelpunkt hinter der Turnhalle. Nachdem die Schulleitung die Übung als beendet erklärt hatte, trafen sich alle Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte auf dem Schulhof zu einem Schülertreff. Der Schülertreff dient dazu, Neuigkeiten im Schulleben zu übermitteln. Dieses Mal wurden unter anderem die neu gewählten Schülerklassensprecher jeder Klassenstufe vorgestellt. Vier von ihnen wurden in den Schülerrat gewählt, Shelly Franz, Vorsitzende, Bennet Quosdorf, stellvertretender Vorsitzender, Noah Hausdorf und Larissa Eichler. Sie vertreten die Schülerschaft der OS Schönfeld. Zwei weitere frohe Botschaften konnten unseren Schülern und Schülerinnen übermittelt werden. Fabian Tannert aus der Klasse 9a hat in einem umfangreichen Bewerbungsverfahren ein Schülerauslandsstipendium des Staatsministeriums für Kultus erhalten. Fabian verbringt vier Wochen in England. Insgesamt haben 35 Schüler und Schülerinnen aus Sachsen den Zuschlag bekommen. Wir beglückwünschen Fabian und wünschen ihm eine eindrucksvolle und lehrreiche Zeit. Nico Preißer aus der Klasse 10b hat sich in privater Initiative für ein Stipendium beworben. Auch er hat den Zuschlag erhalten und verbringt zwei Wochen in LA. Herzlichen Glückwunsch auch an Nico und eine großartige Zeit.

■ **Neues Schuljahr der Oberschule Schönfeld 2025/2026****Willkommen zurück auf dem Schulhof**

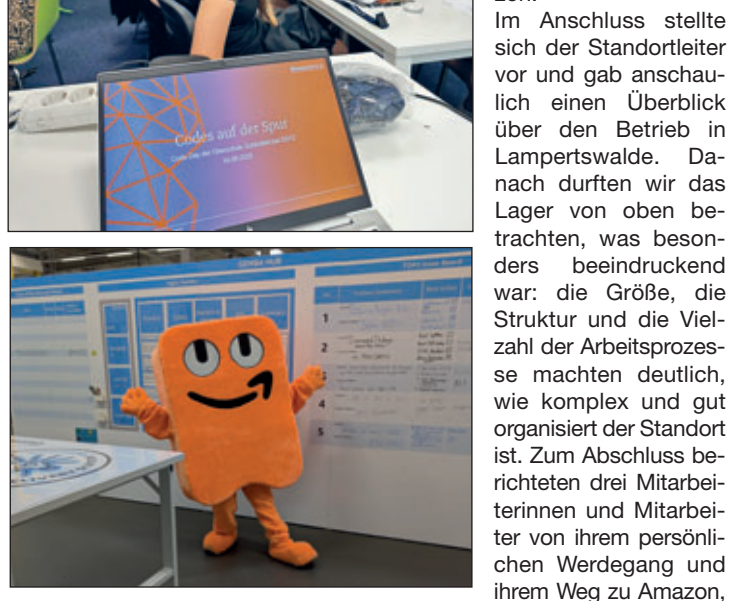
Nach den Sommerferien versammelten sich alle Schülerinnen und Schüler auf dem Schulhof, um gemeinsam in das neue Schuljahr zu starten. Die Atmosphäre war geprägt von Vorfreude, Neugier und den fröhlichen Begegnungen mit FreundInnen und Lehrkräften, die sich nach der Ferienzeit wiedersehen konnten. In diesem Jahr begrüßte unsere Schule 48 neue Mädchen und Jungen, die sich auf zwei frisch gebildete Klassen verteilten. Damit erweiterte sich unsere Schulgemeinschaft und bereicherte das schulische Leben durch neue Persönlichkeiten und Impulse. Zusätzlich wurde je ein Schüler beziehungsweise eine Schülerin in die Klassen 7a, 8a und 8b aufgenommen, die dort ihre Schullaufbahn fortsetzen und sich in die bestehenden Klassenteams integrieren werden. Das Lehrerteam erhielt ebenfalls Verstärkung: Frau Henke übernahm als Fachlehrkraft für Deutsch und als Klassenleitung der 5b eine zentrale Rolle im Kollegium. Zudem wurde eine Referendarin für die Fächer Biologie und Kunst neu im Team begrüßt. Beide bringen frische



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

■ Code Day bei Amazon in Lampertswalde (DSY2)

Am 14.08.2025 besuchte die Klasse 8b Amazon in Lampertswalde (DSY2). Nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Berufsorientierungslehrerin Frau Marx und die Praxisberaterin Frau Art waren gespannt, was uns alles erwarten würde. Gleich zu Beginn wurden wir sehr freundlich von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie von Peccy, dem Amazon-Maskottchen, begrüßt, was sofort für eine lockere und positive Stimmung sorgte. Danach startete der erste Programmpunkt: der IT-Workshop. Hier erhielten die Schülerinnen und Schüler einen praktischen Einblick in die Welt der Logistik und lernten die Bedeutung und Funktionsweise von Strichcodes kennen – ein zentrales Element für den reibungslosen Ablauf bei Amazon.



Im Anschluss stellte sich der Standortleiter vor und gab anschaulich einen Überblick über den Betrieb in Lampertswalde. Danach durften wir das Lager von oben betrachten, was besonders beeindruckend war: die Größe, die Struktur und die Vielzahl der Arbeitsprozesse machten deutlich, wie komplex und gut organisiert der Standort ist. Zum Abschluss berichteten drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von ihrem persönlichen Werdegang und ihrem Weg zu Amazon,



■ Wasserspaß und Gemeinschaft

Schwimmlager der Klassen 5 und 6 der Oberschule Schönfeld im NaturErlebnisBad Großenhain

Schülerschaft erlebt sportliche Abenteuer und stärkt den Teamgeist Sommer, Sonne und strahlende Gesichter – das Schwimmlager der Klassen 5 und 6 war auch in diesem Jahr ein echtes Highlight für die beteiligten Schüler und Schülerinnen. In der ersten Schulwoche fand jeweils an einem Schultag das Schwimmlager für eine Klasse statt. Ein zentrales Ziel war die Überprüfung und nachhaltige Förderung der Schwimmfähigkeiten: Seepferdchen, Bronze, Silber und Gold. Diese Abzeichen sind nicht nur Nachweis für Kenntnisse und Können, sondern motivieren Kinder und Jugendliche, sich weiterzuentwickeln und mit Freude zu schwimmen.

Während das Seepferdchen den Einstieg ins sichere Schwimmen markiert, vermitteln die Abzeichen Bronze, Silber und Gold immer höhere Fähigkeiten und ein wachsendes Verantwortungsbewusstsein im und am Wasser. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit und fördern sportliche und persönliche Entwicklung. Schwimmenlernen ist somit nicht nur ein Freizeitvergnügen, sondern eine wichtige Investition in die eigene Sicherheit und Lebensfreude. Unter der fachkundigen Anleitung unseres Sportlehrers und unserer Sportlehrerin konnten die Schüler und Schülerinnen ihre Techniken verbessern, neue Schwimmstile ausprobieren und ihre Ausdauer trainieren. Wir als Oberschule Schönfeld legen hohen Wert auf die Schwimmfähigkeit unserer Schülerinnen und Schüler, nicht nur im Hinblick auf Freizeitvergnügen, sondern im Sinne von Sicherheit auf Klassenfahrten, bei denen Baden im Vordergrund steht. Alles in Allem waren es spannende und erlebnisreiche Tage. Wir sind stolz auf unsere Schüler und Schülerinnen. Jeder hat für sich gekämpft und die Disziplinen im Schwimmen, Tauchen und Springen in seinem eigenen Maß erfüllt. Diese starken Leistungen werden mit guten Noten honoriert.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

VEREINSNACHRICHTEN

■ Heimatfest – wenn Tradition, Gemeinschaft und Freude erneut Hand in Hand gehen

Am ersten Septemberwochenende feierte Schönfeld bei strahlendem Sonnenschein sein traditionelles Heimatfest – ein Höhepunkt im Dorfleben, der erneut Jung und Alt zusammenbrachte. Am Freitag startete das Fest um 18 Uhr mit dem Nachtvolleyballturnier auf dem Jugendclubgelände, bei dem zehn Teams um den Sieg kämpften. Nach spannenden Spielen setzte sich das Team des Jugendclubs Großthiemig durch und sicherte sich den ersten Platz. Den zweiten Platz belegte die SG Schönfeld, den dritten das Team Schlechtschmetterfront – herzlichen Glückwunsch an alle Gewinner! Zeitgleich fand im Mehrzweckgebäude am Schloss das Schönfelder Skatturnier statt, das Spielleiter Christoph Thiel auch in diesem Jahr wieder organisiert hatte. Insgesamt nahmen 32 Spieler teil. Am Ende setzte sich erneut Jörg Dehmel aus Schönborn als Sieger durch und konnte seinen Titel erfolgreich verteidigen. Um 20 Uhr zogen zahlreiche Kinder mit ihren Eltern beim stimmungsvollen Lampionumzug durch den Ort und verwandelten die Straßen in ein funkelnbes Lichtermeer. Am Samstag wurde am Nachmittag in der Kita Schönfeld wieder das beliebte Kinderfest gefeiert, das bei den kleinen Gästen großen Anklang fand. Am Abend präsentierte der Jugendclub anlässlich seines 40-jährigen Bestehens erneut sein Jubiläumsprogramm, diesmal ergänzt durch einige neue Acts, die das Publikum begeisterten. Anschließend sorgte die Band „KlarySkob“ für die musikalische Unterhaltung.



Danach heizte der Jugendclub-DJ Dosi mit elektronischen Bässen die jüngeren Gäste im Publikum bis in die frühen Morgenstunden kräftig ein. Der Sonntag stand ganz im Zeichen des Vogelschießens. Zunächst wurden die letztjährigen Schützenkönige feierlich vom Schützenaufmarsch ab-

geholt, bevor sie mit dem ersten Schuss das diesjährige Vogelschießen eröffneten. Bei den Damen sicherte sich Anette Spieker-Poguntke mit dem entscheidenden Treffer den Titel. Bei den Herren setzte sich Gerald Bauer in einem packenden Finale durch. Auch der Nachwuchs zeigte Treffsicherheit: Ellen Paulick holte sich den Sieg bei den Kindern. Ein großes Dankeschön gilt den zahlreichen Sponsoren, die das Heimatfest 2025 mit einer finanziellen Spende möglich gemacht haben: Naturstein- und Denkmalpflegebetrieb Hartmut Witschel, Gasthaus Palmbaum Linz, Kronospan GmbH, PutzBau Steinborn, Rumak Logistik GmbH, Malermeister J. Griesche, Malermeister Menzel, Konzepta – Bodenwelt erleben GmbH & Co. KG, Grafe Beton GmbH, Tiekü Mühlbach GmbH, Hausarztpraxis Johnne, Sachsen-shuttle Kfz-Zulassungsservice J. Naumann. Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem der Familie Bauer, die uns auch in diesem Jahr kulinarisch während des gesamten Wochenendes versorgte sowie allen Beteiligten für ihre wertvolle Unterstützung. Der Jugendclub Schönfeld 1985 e. V. freut sich schon jetzt schon auf das nächste.



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG SCHÖNFELD

■ Zeltlager Hof der vergessenen Künste



Vom 22. August bis 24. August 2025 fand ein Zeltlager der Jugendfeuerwehren Böhla b. O. und Schönfeld auf dem Hof der vergessenen Künste in Böhla b. O. statt. Die Jungen und Mädchen schlieften in jeweils einem großen Zelt. Am Samstag wurde dann, nach kurzer Wiederholung und Übung, nach dem Mittagessen die Jugendflamme 1 abgenommen. Allen Kindern, die das entsprechende Alter von 10 Jahren erreicht haben, konnten am Abend stolz das Abzeichen der Jugendflamme 1 erhalten. Die Jüngeren nahmen erfolgreich mit an der Prüfung teil und erhielten eine andere Urkunde zur Anerkennung ihrer Leistung. Am Abend wurde zudem eine kleine Schatzsuche durchgeführt, wobei alle Kinder sehr viel Spaß hatten. Das Wetter spielte leider nicht ganz mit, so dass die Zelte leider undicht wurden und wir Ausweichlager fin-



den mussten. So durften die Jungen die zweite Nacht im Weinkeller und die Mädchen im Böhlaer Gerätehaus verbringen. Am Morgen genossen dann alle nochmals die schöne Außenanlage des Hofes mit Tischtennis, Tischkegeln und vielem mehr. Wir bedanken uns herzlich bei allen Eltern, die beim Kochen, Obst bereiten, usw. unterstützt haben. Auch Muffins wurden gebacken. Ebenso bedanken wir uns bei den Kameraden, die bei der Prüfungsabnahme eine Station übernommen haben.



KIRCHEN

■ Unsere Gottesdienste im Oktober 2023

05. Oktober – 16. S. n. Trinitatis

Dankopfer: Eigene Gemeinden

Linz 09.00 Uhr Gottesdienst

Schönfeld 10.30 Uhr Gottesdienst

12. Oktober – 17. S. n. Trinitatis

Dankopfer: Eigene Gemeinden

Ponickau 10.30 Uhr Gottesdienst

19. Oktober – 18. S. n. Trinitatis

Dankopfer: Kirchliche Männerarbeit

Schönfeld 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

26. Oktober – 19. S. n. Trinitatis

Dankopfer: Eigene Gemeinden

Linz 10.00 Uhr Kirchweihfest 450 Jahrfeier

31. Oktober Reformationstag

Dankopfer: Gustav-Adolf-Werk

Linz und 10.00 Uhr Bläsergottesdienst

Schönfeld In Lampertswalde für alle Gemeinden

Alle Informationen und aktuelle Änderungen finden Sie auch auf unserer Website:

www.kirche-schoenfeld-ponickau.de

WEITERE INFORMATIONEN AUF UNSERER HOMEPAGE: WWW.GEMEINDE-SCHOENFELD.DE

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

■ **Bebauungsplan „An den Koppeln“ in Adelsdorf Erneute Veröffentlichung des Planentwurfs gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB**

Der Gemeinderat der Gemeinde Lampertswalde hat in seiner Sitzung am 21.11.2023 mit dem Beschluss Nr. 390/11/2023 die Aufstellung des Bebauungsplanes „An den Koppeln“ in Adelsdorf und in seiner Sitzung am 10.06.2025 mit dem Beschluss Nr. 61/06/2025 eine Änderung des Geltungsbereiches beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst nunmehr das Flurstück 3/5 sowie Teile der Flurstücke 5/1 und 116/1 der Gemarkung Adelsdorf mit einer Gesamtfläche von ca. 0,5 ha. Die Plangebietsgrenzen können der Anlage 1 entnommen werden.

Ziel des Bebauungsplanes ist die Nachverdichtung und Schaffung der planungsrechtlichen Zulässigkeit zur Wohnbebauung auf dem Flurstück 3/5 und dem nördlichen Teil des Flurstücks 5/1 der Gemarkung Adelsdorf.

Zum Entwurf des Bebauungsplanes „An den Koppeln“ in Adelsdorf in der Fassung vom 10.06.2025 fand in der Zeit vom 20.06.2025 bis einschließlich 21.07.2025 bereits die Veröffentlichung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB statt. Die Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 18. Juni 2025 bzw. vom 22. Juli 2025 zur Entwurfsfassung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB bzw. § 2 Abs. 2 BauGB beteiligt.

Auf Grund der im Rahmen dieser Veröffentlichung und der Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden vorgebrachten Anregungen und Hinweise ist eine Änderung des Entwurfs des Bebauungsplanes notwendig.

In der Planzeichnung wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Änderung der Festsetzung zur Art der baulichen Nutzung vom Dörflichen Wohngebiet zum Allgemeinen Wohngebiet, um die allgemeine Zweckbestimmung des Gebietes zu wahren
- Anpassung der westlichen Baugrenze sowie Vergrößerung der Fläche für Garagen in östliche Richtung auf Flst. 3/5 der Gemarkung Adelsdorf, um den für allgemeine Wohngebiete angesetzten Immissionswert von 0,10 (10 % der Jahresstunden) für die Beurteilung der Geruchsbelastung einzuhalten

Die textlichen Festsetzungen wurden in folgenden Punkten geändert:

- Verzicht auf textliche Festsetzung zur Versickerung von Niederschlagswasser und gereinigtem Schmutzwasser auf privaten Baugrundstücken, da die genaue Ausführung erst auf Umsetzungsphase geklärt wird
- Ergänzung der textlichen Festsetzungen 1.7.1 und 1.7.2 um eine genaue Angabe der Frist zur Umsetzung der Pflanzgebote

Der Gemeinderat der Gemeinde Lampertswalde hat in seiner Sitzung am 09.09.2025 den Entwurf des Bebauungsplans „An den Koppeln“ in Adelsdorf, 2. Fassung vom 20.08.2025 bestehend aus Planzeichnung (Teil A), textlichen Festsetzungen (Teil B), Begründung (Teil C-1) und Umweltbericht (Teil C-2) gebilligt und die erneute Durchführung der formellen Beteiligung nach § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB bzw. § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. §§ 4 Abs. 2 und 2 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der geänderte Entwurf des Bebauungsplans „An den Koppeln“ in Adelsdorf, 2. Fassung vom 20.08.2025 wird gemäß § 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB mit der Begründung und den nachfolgend genannten umweltbezogenen Informationen sowie mit den nach Einschätzung der Gemeinde Lampertswalde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen im Internet veröffentlicht, und zwar in Anwendung von § 4a Abs. 3 Satz 3 BauGB

vom 17.09.2025 bis einschließlich 10.10.2025

auf der Internetseite der Gemeinde Lampertswalde unter www.gemeinde-lampertswalde.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de.

Zusätzlich zur Einstellung im Internet erfolgt eine öffentliche Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplans „An den Koppeln“ in Adelsdorf in der

Gemeindeverwaltung Lampertswalde, Ortrander Straße 2, 01561 Lampertswalde sowie in der Gemeinde Schönfeld, Bauverwaltung, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld im Zeitraum während der Dienstzeiten.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zur geänderten Entwurfsfassung des Bebauungsplans „An den Koppeln“ in Adelsdorf abgegeben werden. Die Stellungnahmen sollen auf elektronischem Wege an bauamt@gemeinde-schoenfeld.de oder über das zentrale Landesportal Bauleitplanung übermittelt werden, können bei Bedarf aber auch schriftlich oder zur Niederschrift in der Gemeindeverwaltung Lampertswalde, Ortrander Straße 2, 01561 Lampertswalde sowie in der Gemeinde Schönfeld, Bauverwaltung, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld vorgebracht werden.

Es wird gemäß § 4a Abs. 3 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen nur zu den ergänzten oder geänderten Teilen des Entwurfs des Bebauungsplans „An den Koppeln“ in Adelsdorf abgegeben werden können. Die im Ergebnis der Abwägungsentscheidung erforderlichen Planänderungen sind in den Planunterlagen grau markiert.

Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können entsprechend § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB i.V.m. § 4a Abs. 5 BauGB bei der Beschlussfassung zum Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Es liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

- **Umweltbericht zum Bebauungsplan i.d.F. vom 20.08.2025.:**
Dem Umweltbericht zum geänderten Entwurf des Bebauungsplans können Informationen zu möglichen Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter Menschen, Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Fläche, Boden, Wasser, Luft und Klima, Landschaft sowie Kultur- und Sachgüter entnommen werden, insbesondere zum Umfang der Neuversiegelung bisher unversiegelter Flächen und der Überplanung von Gartenflächen. Der Umweltbericht enthält außerdem Angaben zu Vermeidungs- und Ausgleichsmaßnahmen. Die naturschutzfachlichen Kompensationsmaßnahmen erfolgen auf folgenden von der Gemeinde bereitgestellten Flächen:
– Teile des Flurstücks 176/2 der Gemarkung Adelsdorf
- **Ausbreitungsberechnung für Geruch zum Bebauungsplan „An den Koppeln“ in Adelsdorf, 13. August 2025:**
Im Bericht wird geprüft, ob durch die bestehende Tierhaltung mit Rindern und Pferden sowie zugehöriger Auslaufflächen und Mistlager in der unmittelbaren Nachbarschaft des B-Plan-Gebietes an der geplanten Wohnnutzung erhebliche Geruchsbelastungen hervorgerufen werden.
- **Geotechnische Berichte zur Versickerung von Regenwasser auf den Flurstücken 3/5 und 5/1 der Gemarkung Adelsdorf, 17.02.2025 / 18.02.2025:**
Die Berichte enthalten Hinweise zu Boden- und Wasserverhältnissen im Plangebiet. Darüber hinaus wird über Sickerversuche die Baugrunderdurchlässigkeitswerte ermittelt und ein Vorschlag, wie das Regenwasser ohne Verschleppung von Schadstoffen in den versickerungsfähigen Baugrund gelangt, unterbreitet.
- **Fachplanung zur Entsorgung von Regen- und Schmutzwasser zum Bebauungsplan „An den Koppeln“ in Adelsdorf, 05.08.2025:**
mit Hinweisen zu Möglichkeiten zur Entsorgung des Regenwassers und gereinigten Schmutzwassers.
- **Bestätigungsschreiben der unteren Immissionsschutzbehörde des Landratsamtes Meißen vom 11.08.2025 zur erneuten Festsetzung eines allgemeinen Wohngebietes**
- **Schreiben des Abwasserzweckverbandes „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“ vom 20.08.2025 zur Entsorgung von Regenwasser und Schmutzwasser**

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

Zusätzlich liegen bereits vorhandene, wesentliche umweltbezogene Stellungnahmen aus der frühzeitigen Beteiligung nach §§ 3 (1) und 4 (1) BauGB und aus der Entwurfsbeteiligung nach §§ 3 (2) und 4 BauGB zu folgenden Themen aus:

- Archäologie/Denkmalschutz: Umgebungsschutzbelange eines Kulturdenkmals
- Natur- und Artenschutz/Kompensationsmaßnahmen/Baumschutz
- Gewässerschutz
- Abwasserbeseitigung/Versickerung von Niederschlagswasser
- Bodenschutz
- Immissionsschutz (Geruchsimmissionen)
- Wald
- Agrarstruktur
- Radonschutz
- Geologie/Hydrogeologie
- Klima

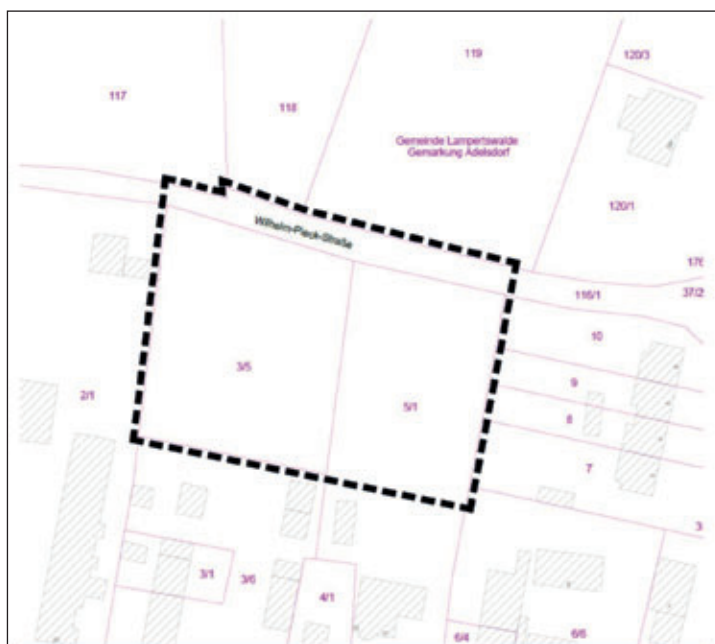
Lampertswalde, den 01.09.2025



Rene Venus
Bürgermeister der Gemeinde Lampertswalde



(Siegel)



Aufgrund von Ergänzungen und der darauf basierenden Anpassung der Planung zur Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für die Gemeinden Lampertswalde und Schönfeld ändert sich die Frist der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit.

■ Bekanntmachung über die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden zum Vorentwurf und der Begründung einschließlich des Landschaftsplanes zur 1. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes der Gemeinden Lampertswalde und Schönfeld nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gesamtflächennutzungsplan der VWG Schönfeld - Lampertswalde in der Fassung vom 30. November 2015 wurde am 18.02.2016 durch den Gemeinschaftsausschuss, am 22.02.2016 vom Gemeinderat Schönfeld (GR-Beschluss 109/19/2016 vom 22. Februar 2016) und am 23.02.2016 vom Gemeinderat Lampertswalde (GR-Beschluss 100/02/2016 vom 23. Februar 2016) beschlossen. Die Begründung und der Umweltbericht wurden gebilligt. Die Verwaltungsgemeinschaft Schönfeld - Lampertswalde erhielt den Genehmigungsbescheid des Landratsamtes Meißen vom 14.09.2016 unter Az. 20503/621.316-VG Schö-Lam/#1/6082/2016.

Der Gemeinderat der Gemeinde Schönfeld hat am 08.04.2024, der Gemeinderat der Gemeinde Lampertswalde hat am 09. 04. 2024 und der Gemeinschaftsausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Schönfeld hat am 22.04.2024 die 1. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für die Gemeinden Lampertswalde und Schönfeld beschlossen. Die 1. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für die Gemeinden Lampertswalde und Schönfeld ist notwendig, aufgrund weiterer baurechtlicher Planungen, welche im Flächennutzungsplan ausgewiesen werden müssen.

Der Vorentwurf der 1. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für die Gemeinden Lampertswalde und Schönfeld in der Fassung vom 10.09.2025 wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB mit Begründung, dem Umweltbericht einschließlich des Landschaftsplanes im Internet veröffentlicht vom

6. Oktober bis einschließlich 10. November 2025

auf den Internetseiten der Gemeinde Lampertswalde unter www.gemeinde-lampertswalde.de, der Gemeinde Schönfeld www.gemeinde-schoenfeld.de und im zentralen Landesportal Bauleitplanung unter www.buergerbeteiligung.sachsen.de.

Zusätzlich zur Einstellung im Internet besteht für die Öffentlichkeit die Möglichkeit, gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Zeitraum während der Dienstzeiten in der Gemeindeverwaltung Lampertswalde, Ortrander Straße 2, 01561 Lampertswalde sowie in der Gemeinde Schönfeld, Bauverwaltung, Straße der MTS 11, 01561 Schönfeld frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichtet zu werden und den Vorentwurf der 1. Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes einzusehen.

Während dieser Auslegungsfrist können von Jedermann Bedenken und Anregungen zum Entwurf schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Für Rückfragen und Stellungnahmen steht das beauftragte Planungsbüro GfBU-Consult Gesellschaft für Umwelt- und Managementberatung mbH, Mahlsdorfer Straße 61b, 15366 Hoppegarten / OT Hönow, Telefon: 030 / 99 28 82 95 (Frau Schönherr), E-Mail info@gfbu-consult.de zur Verfügung. Nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung können entsprechend § 4a Abs. 6 BauGB bei der Beschlussfassung über die 1. Fortschreibung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der Bauleitplanung nicht von Bedeutung ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Hinweis zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 Buchst. E DSGVO und dem sächsischen Datenschutzgesetz. Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Formblatt: „Informationspflichten bei der Erhebung von Daten im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung nach BauGB (Art. 13 DSGVO)“, welches mit den Planunterlagen ausgelegt bzw. an gleicher Stelle, wie die Planunterlagen ins Internet eingestellt sind. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit bekannt gegeben.

Schönfeld, den 10.09.2025



F. Lindenau
Bürgermeister der Gemeinde Schönfeld



Siegel

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

■ Ankündigung von Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten

Katastervermessung zur Grenzwiederherstellung zur Verbesserung des Liegenschaftskatasters

Gemarkungen: Krauschütz, Skäßchen, Niegeroda,

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zusammenhang mit den oben angeführten und beantragten Katastervermessungen und Abmarkungsarbeiten nach dem Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) geändert worden ist, kann es erforderlich werden, dass Ihr bzw. Ihre Flurstücke, im unten eingerahmt dargestellten Gebiet betreten werden müssen. Falls von Ihrer Seite der Wunsch besteht, können Sie den Vermessungsarbeiten beiwohnen. In diesem Fall bitten wir wegen einer genau-

en Terminabsprache um Rückruf. Die Arbeiten können auch ohne Ihre Anwesenheit durchgeführt werden. Bitte benachrichtigen Sie etwaige Nutzungsberechtigte (z.B. Pächter) und informieren Sie uns über die Lage etwaiger unterirdischer Leitungen, soweit Sie davon Kenntnis haben. Die Vermessungsarbeiten werden voraussichtlich am 1. Oktober 2025 beginnen. Ich bitte Sie, meinen Mitarbeitern den Zutritt zu Ihrem Flurstück zu gewähren.

Bei Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Rufnummer 03521/400700 gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Dipl.-Ing.(FH) Steffen Hilbrig
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Auszug aus dem Gesetz über das amtliche Vermessungswesen und das Liegenschaftskataster im Freistaat Sachsen (Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz - SächsVermKatG) vom 29. Januar 2008 (SächsGVBl. S. 138, 148), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. Juni 2024 (SächsGVBl. S. 636) geändert worden ist

§ 5

Betreten von Flurstücken und baulichen Anlagen

- (1) Personen, die Aufgaben nach diesem Gesetz wahrnehmen, sind befugt, Flurstücke und bauliche Anlagen zutreten und zu befahren sowie die erforderlichen Arbeiten vorzunehmen. Sie können bei einer Katastervermessung oder Abmarkung Personen hinzuziehen, die am Ergebnis dieser Arbeiten ein rechtliches Interesse haben. Das Betreten von Wohnungen ist nur mit Einwilligung des Wohnungsinhabers zulässig.
- (2) Dem Eigentümer eines Flurstücks oder einer baulichen Anlage, bei Wohnungseigentum dem Verwalter, ist die Absicht, das Flurstück oder die bauliche Anlage zu betreten oder zu befahren, rechtzeitig anzukündigen. Der Besitzer eines Flurstücks oder einer baulichen Anlage soll über die Absicht des Betretens oder Befahrens informiert werden. Ergibt sich erst während der Vermessungsarbeiten die Notwendigkeit für das Betreten oder Befahren, hat die Benachrichtigung des Eigentümers oder Verwalters unverzüglich nachträglich zu erfolgen. Eine Ankündigung, Benachrichtigung oder Information ist nicht erforderlich, wenn Flurstücke oder bauliche Anlagen öffentlich zugänglich sind.



Öffentliche Bekanntmachung

■ Gemeinschaftsausschusssitzung der VWG Schönfeld am 22.04.2024

ZU TOP 5 Diskussion und Beschlussfassung zur Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für die Gemeinden Lampertswalde und Schönfeld

Beschluss 02/04/2024 22. April 2024

Der Gemeinschaftsausschuss der VWG Schönfeld hat gemäß Beschlussfassung vom 06.06.2019 (Beschluss-Nr. 07/06/2019) die 1. Änderung des Gesamtflächennutzungsplan der VWG Schönfeld-Lampertswalde beschlossen.

Der Gemeinschaftsausschuss der VWG Schönfeld beschließt in der Gemeinschaftsausschusssitzung am 22. 04. 2024 die Planungsleistungen gemäß Angebot vom 14.03.2024 zur Fortschreibung des gemeinsamen Flächennutzungsplanes für die Gemeinden Lampertswalde und Schönfeld an das Planungsbüro GfBU-Consult, Gesellschaft für Umwelt- und Managementberatung mbH, 15366 Hoppegarten OT Hönow in Höhe von brutto 110.789,00 EUR zu vergeben.

Begründung

Der Gesamtflächennutzungsplan der VWG Schönfeld - Lampertswalde in der Fassung vom 30. November 2015 wurde am 18.02.2016 durch

den Gemeinschaftsausschuss, am 22.02.2016 vom Gemeinderat Schönfeld (GR-Beschluss 109/19/2016 vom 22. Februar 2016) und am 23.02.2016 vom Gemeinderat Lampertswalde (GR-Beschluss 100/02/2016 vom 23.02.2016) beschlossen. Die Begründung und der Umweltbericht wurden gebilligt. Die Verwaltungsgemeinschaft Schönfeld - Lampertswalde erhielt den Genehmigungsbescheid des Landratsamtes Meißen vom 14.09.2016 unter Az. 20503/621.316-VG Schö-Lam/#1/6082/2016.

Die 1. Fortschreibung ist notwendig, aufgrund weiterer baurechtlicher Planungen. Es wird derzeit von ca. 15-20 zu berücksichtigenden Änderungen ausgegangen.

Der Flächennutzungsplan (FNP) als vorbereitender Bauleitplan stellt das wichtigste gesetzliche Instrument zur Ausübung der kommunalen Planungshoheit dar, in dem er die Grundlagen und Ziele für die geordnete bauliche Entwicklung vorgibt (§ 1 Abs. 1 BauGB). Bei der Aufstellung oder Änderung eines Flächennutzungsplanes sind die übergeordneten Ziele der Raumordnung, Landes- und Regionalplanung zu beachten.

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

Verbindlicher Bestandteil des Flächennutzungsplanes ist ein Umweltbericht nach § 2 Baugesetzbuch.

Zu einem Flächennutzungsplan gehört nach dem Sächsischen Naturschutzgesetz immer ein Landschaftsplan, der die notwendigen ökologischen Grundlagen liefert und die Umweltauswirkungen der verschiedenen Bodennutzungen beurteilt (vgl. § 7 SächsNatSchG). Die wesentlichen Inhalte des Landschaftsplanes für den Schutz und die Entwicklung von Natur und Landschaft erlangen mit dem Flächennutzungsplan Verbindlichkeit.

Die Rechnungslegung erfolgt an die Gemeinde Schönfeld und wird prozentual auf die Gemeinde Lampertswalde 60% und die Gemeinde Schönfeld 40% umgelegt.

Der Entwurf des geänderten FNP Schönfeld-Lampertswalde wird ausgelegt. Den betroffenen Bürgern und den berührten Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben.

Der Bürgermeister der Gemeinde Schönfeld wird beauftragt das Verfahren bis zur Genehmigung für die Fortschreibung des Gesamtflächennutzungsplanes der VWG Schönfeld-Lampertswalde durchzuführen.

Abstimmungsvermerk:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinschaftsausschusses:	6 + 1
Anzahl der anwesenden und stimmberechtigten Mitglieder:	7
Befangenheit gem. § 20 SächsGemO:	0
Für den Beschluss:	7
Gegen den Beschluss:	0
Stimmenthaltung:	0



F. Lindenau

Vorsitzender der Verwaltungsgemeinschaft Schönfeld

■ Bus-Infotour durch den Dresdner Heidebogen anlässlich „30 Jahre LEADER“

Seit 1995 wirkt das europäische Programm zur Dorf- und Regionalentwicklung „LEADER“ in Sachsen. Diese Fördermethode ist heute die wichtigste Stütze für die ländlichen Räume. Der Dresdner Heidebogen ist eine von 30 Regionen, welche die Akteure vor Ort seit 2001 bei der Umsetzung ihrer Projekte begleitet. Erleben Sie, was LEADER bewirken kann, mit den Menschen, für die Menschen.

Das Team des Dresdner Heidebogen e.V. lädt Sie anlässlich des 30-jährigen Jubiläums zu einer öffentlichen Bus-Tagestour zur Besichtigung ausgewählter LEADER-Projekte ein.

Datum: Freitag, der 07.11.2025 von 9:00 Uhr bis ca. 16:00 Uhr

Start und Ziel: Altes Garnisonshaus, Am Schlosspark 19 in Königsbrück
Unsere Tour startet mit einem Rundgang durch den Via-Regia-Park in Königsbrück. Im Jahr 2006 wurde auf der Brache des ehemaligen Alten Lagers der sowjetischen Armee, eine 39.000 m² große Grün- und Freizeitfläche angelegt, welche in den letzten Jahren mit Fördermitteln zu einem beliebten Sport- und Freizeitpark für alle Generationen weiterentwickelt wurde.

Anschließend besuchen wir die Sportstätte Lückersdorf-Gelenau sowie das erste und einzige Rassegeflügelmuseum Sachsens im Haselbachtal. Weiter geht es nach Kalkreuth. Mit LEADER- Förderung wurde die Schulküche Kalkreuth modernisiert und technisch neu ausgestattet. Dort werden täglich ca. 450 Portionen frisch gekocht. Heute ist der Mittagstisch zusätzlich für uns gedeckt. Gestärkt fahren wir zur Kita Zwergenland in Kalkreuth. Im August 2025 wurde zum 120-jährigen Geburtstag des ersten Landkindergarten Sachsens, das rund 3 Millionen Euro-Projekt

„Sanierung und Erweiterungsneubau Kita Zwergenland“ symbolisch abgeschlossen und den Kindern übergeben. Wir dürfen Einblicke in diesen architektonisch bemerkenswerten Bildungskomplex erhaschen. Danach erfahren wir praxisnah Wissenswertes über die Arbeit der Fischerei in der Teichwirtschaft Zschorna. Sechs regionale Teichwirtschaftsunternehmen gründeten zusammen mit dem Anglerverein „Elbflorenz“ Dresden e. V. einen gemeinsamen Maschinenring, der es ihnen ermöglichte, in fischwirtschaftliche Maschinen und Anlagen zu investieren, die allen Fischerei- und Aquakulturunternehmen zur Verfügung stehen.

Der Hofladen ist geöffnet und Sie haben die Möglichkeit frische Fischprodukte mit nach Hause zu nehmen.

Der Unkostenbeitrag von 30 Euro inklusive Mittagessen pro Person ist im Vorfeld zu entrichten. Da die Teilnehmerzahl auf 48 Personen begrenzt ist, bitten wir um verbindliche Anmeldung per E-Mail an info@heidebogen.eu bis zum 24.10.2025.

Kontakt: Dresdner Heidebogen e.V. Regionalmanagement
Am Schloßpark 19, 01936 Königsbrück Tel.: 035795/285922
info@heidebogen.eu



Sie möchten das
Gemeindeblatt Lampertswalde-Schönfeld
kostenfrei als digitales Abo bestellen?

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an
newsletter@riedel-verlag.de



INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

■ **Fachkräftemesse „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ geht in die fünfte Runde**

Anmeldungen für Aussteller bis 31. Oktober 2025 möglich



Am Samstag, 27. Dezember 2025, von 10 bis 13 Uhr lädt der Landkreis Meißen erneut gemeinsam mit seinen Netzwerkpartnern zur Fachkräftemesse „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ ein – bereits

zum fünften Mal!

Unternehmen und Institutionen sind herzlich aufgerufen, als Aussteller Teil der Fachkräftemesse zu sein oder erstmalig zu werden. Ziel der Messe ist es, Fachkräfte in der Region zu halten, sie für den Landkreis Meißen (wieder) zu gewinnen und Auszubildenden attraktive, zukunfts-sichere Perspektiven vor Ort aufzuzeigen.

Die Messe findet erstmals in der Turnhalle des Beruflichen Schulzentrums Meißen-Radebeul auf der Goethestraße 21 in Meißen statt. Dank größerer Ausstellungsfläche und einem gleichberechtigten Standkonzept können mehr Aussteller gemeinsam in einem Raum sich und ihre Stellenangebote noch besser präsentieren. Auch für die Besucherinnen und Besucher wird damit der Messecharakter spürbar lebendiger und erlebnisreicher.

Warum sich eine Teilnahme lohnt:

- direkter Kontakt zu Fachkräften, Rückkehrern und Auszubildenden
- attraktive Präsentationsmöglichkeiten in einem professionellen Rahmen
- Netzwerkpflge und -aufbau mit regionalen Partnern aus Wirtschaft, Bildung und Arbeitsmarkt
- idealer Zeitpunkt: viele potenzielle Bewerberinnen und Bewerber sind rund um den Jahreswechsel in der Region

Auch die Rückmel-dungen aus der Aus-stellerumfrage 2024 sprechen für sich: Die Unternehmen berich-teten von interessan-ten Gesprächen und einer erfreulichen Be-werbungsresonanz nach der Veranstalt-ung. **Zu beachten ist:** Es wird erstmalig eine moderate Standge-bühr, gestaffelt nach der Standgröße, erho-ben. Anmeldungen sind bis zum 31. Okto-ber 2025 möglich bei:

Landratsamt Meißen
Jobcenter / Arbeitsge-
berservice

Daniel Grafe, Telefon:
03521 725-4610

E-Mail:

fachkraeftemesse@kreis-meissen.de

Website: www.meine-region-meissen.de



Die Fachkräftemesse wird unterstützt durch die Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH, die Handwerkskammer Dresden, die Industrie- und Handelskammer Dresden, die Kreishandwerkerschaft Region Meißen sowie die Agentur für Arbeit Riesa. Gemeinsam engagieren sich alle Partner für eine starke Fachkräftesicherung in der Region.

■ **Lehrgang Waldverjüngung und Waldpflege am Beispiel Kupferberg Großenhain**

Am 24.10.2025 ist die Forstbetriebsgemeinschaft (FBG) Großenhainer Land w.V. zu Gast im Stadtwald Großenhain. Um 15:30 Uhr startet eine kleine Rundwanderung am Parkplatz der Gaststätte Kupferberg. Die Veranstaltung ist offen für Interessierte und kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Förster Falk Hähnel (Forstrevier Großenhain, Staatsbetrieb Sachsenforst) erläutert die Aufforstungen nach den flächigen Tornadoschäden 2010 und Pflögetechniken für eine gute Entwicklung der verschiedenen Baumarten. Fördermittel und mögliche Unterstützung bei der Waldverjüngung im Privatwald stellt Claudia Wunsch (FBG Großenhainer Land w.V.) dar. Eine Präsentation verschiedener Geräte für Aufforstung und Waldpflege rundet den Nachmittag ab.

Bild: FBG Großenhainer Land w.V.



Pflanzung von Laubbäumen

HÖR' GENAU HIN!
TELEFONBETRUG kann jeden treffen.

»Unsere Eltern wissen, wie sie erkennen, dass wirklich wir am Telefon sind.«

KARLA, 46
PATRICK, 49

Wie Sie sich und andere schützen können: www.polizei.sachsen.de/telefonbetrug

AssKomm
POLIZEI Sachsen

INFORMATIONEN AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG LAMPERTSWALDE UND SCHÖNFELD

■ **Fördermittel- und Finanzierungssprechtag
im Landkreis Meißen**

Über die Sächsische Aufbaubank (SAB) können für verschiedene Vorhaben von Unternehmensgründer, -nachfolgern oder Bestandsunternehmen Fördermittel beantragt werden. Am 27. November 2025 besteht wieder die Möglichkeit, sich in den Räumen der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (Neugasse 39/40 in Meißen) kostenfrei beraten zu lassen. Vereinbaren Sie einen Termin zwischen 9:00 und 16:00 Uhr und lassen Sie sich beraten, welche Förder- oder Finanzierungsprogramme für Ihr Vorhaben und Ihr Unternehmen passen.

Damit das Beratungsgespräch vorbereitet werden kann und für Sie ziel führend ist, bitten wir um vorherige Übermittlung einer Vorabinformation zum angedachten Vorhaben und Ihrem Unternehmen.

Bitte melden Sie sich telefonisch oder per E-Mail an.

Kontaktdaten & Informationen:

Ansprechpartnerin: Sandra Baudis
 Mail: post@wrm-gmbh.de
 Telefon: 03521 47608-14
 Anmeldefrist: 20. November 2025
 Termin: 27. November 2025
 Ort: WRM GmbH, Neugasse 39/40,
 01662 Meißen

Vorabinformation:

www.wirtschaftsregion-meissen.de/aktuelles/veranstaltungen.html



**27. Nov.
2025**

Foto von Mikiya Melov:
<https://www.mikiya.com/de-german/sachsische-frauen-kommunikation-sprechen-7731360/>

**SAB-Beratertag in der WRM GmbH
Fördermittel- und
Finanzierungssprechtag**



27.09.2025
BEVÖLKERUNGSSCHUTZTAG
 im Landkreis Meißen

**Krisen-Kommunikation
im Landkreis Meißen**

- informative Erlebnisse
- Mitmach-Aktionen
- kostenfrei



WANN:
12:00 bis 17:00 Uhr

WO:
Zentrum für Brand- und
Katastrophenschutz
Industriestraße E8
01612 Glaubitz



**1 Luftballon für
jedes Kind**

Mitmachen. Mitwirken

Informative Erlebnisse und interaktive Mitmach-Aktionen:

Akteure aus Brand-, Zivil- und
Katastrophenschutz sowie
Gefahrenabwehr präsentieren auf
mehr als 2.000 m²
Ausstellungsfläche, was sie können
und bieten einen umfassenden
Einblick in die Arbeit der
verschiedenen Institutionen



Interaktive Wissensstationen auf
dem Veranstaltungsgelände:
speziell für diese Veranstaltung
konzipierte Mitmach-Aktion, die
auf spielerische Weise zum
Erleben, Staunen und Lernen zu
verschiedenen Themen des
Bevölkerungsschutzes einlädt

KriKom-LK-MEI möchte Bürgerinnen
und Bürgern zeigen, wie
Bevölkerungsschutz funktioniert,
um mögliche Gefahrensituationen
besser verstehen und sich durch
Eigenvorsorge auch in Notlagen
besser selbst helfen zu können



Das neu errichtete Zentrum für
Brand- und Katastrophenschutz
öffnet seine Türen und präsentiert
dessen Arbeitsbereiche und
Lagerflächen.

Gestaltung und Druck von FISCHERMEDIA.net

www.krikom-lkm.de

Sagen Sie Ihren Familien,
Freunden und Bekannten auf
besondere Weise **DANKE**.

Mit Ihrer persönlichen
DANKANZEIGE
erreichen Sie alle
aus Ihrer Gemeinde.

RIEDEL

GmbH & Co. KG

Anzeigentelefon:

**037208
876 199**

oder per E-Mail
anzeigen@riedel-verlag.de

www.riedel-verlag.de